



Evangelische Akademie
Arnoldshain

AG Hospiz
in der EKHN

Diakonisches Werk
in Hessen und Nassau

„Sterben mit dem Gesicht zur Sonne“

Dorothee Sölle

Schmerz und Erlösung

15. Arnoldshainer Hospiztage

11. – 13. Februar 2005 (Fr. – So.)
Tagungs-Nr. 052358

Nach zehn Jahren

Wenn du glücklich bist,
stellt sich dein Haar im Nacken hoch,
sprichst du schneller und machst mehr Pausen
gehst du anders: mit dem Gesicht zur Sonne

Wenn du glücklich bist,
ess ich die bittere Wahrheit in Stückchen
Es kommt nicht von uns, ich weiß, ich weiß.
Dein Glück und meins,
es zieht mir den Mund noch immer zusammen.
Sie sind nicht zusammen aufgewachsen,
sie blühen zu anderen Zeiten.

Wenn du glücklich bist,
hören wir auf, den kleinen Tod zu füttern,
der in uns hockt und fett wird -
lachen wir wieder zusammen, weinen wir ehelich,
suchen wir eine andere Art zu sterben:
mit dem Gesicht zur Sonne.

Dorothee Sölle

Freitag, 11. Februar 2005

- 16:00 Beginn der Tagung mit dem Kaffee/Tee
- 16:30 **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Pfarrer Robert Cachandt
Ulrich O. Sievering
- 16:45 **Grußwort der Evangelischen Kirche in Hesse und Nassau**
Pfarrer Dr. Sigurd Rink, Propst von Süd-Nassau und Vorsitzender der Evangelischen Akademie in Hessen und Nassau e.V.
- 17:00 **Schmerz und Erlösung**
Auf dem Weg zu einer palliativen Spiritualität
PD Dr. Peter Zimmerling, Dozent für Praktische Theologie an den Universitäten Heidelberg und Mannheim
- 18:15 Abendessen
- 19:30 **Gesprächskreise**
- 21.00 **Abendandacht**
Pfarrerinnen Helgard Kündiger, Klinikseelsorgerin Bad Homburg

Samstag, 12. Februar 2005

- 8:15 **Morgenandacht**
Pfarrer Gerhard Dietrich, Ev. Hospital für Palliative Medizin, Frankfurt a.M.
- 8:30 Frühstück
- 9:15 **Reifes Sterben**
Leben lernen - Sterben lernen
Dr. Monika Renz, Musiktherapeutin und Psychotherapeutin, St. Gallen/Schweiz

- 11:00 **Schmerz aus medizinischer Sicht**
Dr. med. Sabine Borck, Chefärztin der Hochtaunus-Kliniken eGmbH
Anästhesie und Schmerztherapie, Usingen
- 12:15 **Vorstellung der Workshops vom Nachmittag**
- 12:45 Mittagessen
- 15:00 Kaffee/Tee
- 15:30 **Workshops**
- WS 1: Meditatives Tanzen**
Marianne von Schwichow
Seminar- und Kursleiterin für Meditatives Tanzen, Langen
- WS 2: Traumarbeit**
Sigrid von Swieykowski
Referentin christl. Erwachsenenarbeit, Analytische Traumarbeit, Bad Homburg
- WS 3: Meditation und Zärtlichkeit**
Pfarrer Gerhard Knohl
Studienleiter, Zentrum für Seelsorge und Beratung, Friedberg
- WS 4: Trauer bei Kindern**
Katrin Rüppel
Sozialpädagogin, Leiterin einer Kindertrauergruppe, Partenheim
- WS 5: Trost und Trösten im Schmerz**
Eva-Maria Bangel
Klinikseelsorgerin, Gießen
- WS 6: Schmerz und Erlösung im Körpererleben**
Pfarrer i.R. Rolf-Heinz Geissler
Langenselbold

Samstag, 12. Februar 2005

- WS 7: Schmerz und Erlösung gemalt**
Pfarrerinnen Barbara Wilbelmi
Kunst- und ausdrucksorientierte Psychotherapie, Bad Nauheim
- WS 8: Schmerz und Erlösung in literarischen Texten**
Pfarrerinnen Beate Jung-Henkel
Klinikseelsorgerin Rüdeshheim
- WS 9: Spiritualität und Ritual in Gefahr, Angst, Not und Schmerz**
Pfarrer Reinhold Dietrich
- WS 10: Schmerzmanagement – Schwerst- kranke in der Pflege**
Christine Boss
Pflegedienstleiterin, Ev. Hospital für palliative Medizin, Frankfurt a.M.
- WS 11: Patientenautonomie am Ende des Lebens - Patientenverfügung**
Pfarrer Robert Cachandt
Pfarrer Friedhelm Menzel
- WS 12: Demenz und Schmerz**
Prof. Dr. med. Heike Dech
Dipl. Psychologin ger., Evangelische Fachhochschule Darmstadt
- 17:30 **Präsentation und Diskussion der Workshop-Ergebnisse im Plenum**
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Kultureller Abend »Märchen«**
Lisa Becker-Saaler, Märchenerzählerin, Saulheim
Musik: *Wolfgang Thomas*

Sonntag, 13. Februar 2005

8:30	Frühstück
9:15	Gottesdienst <i>Eva-Maria Bangel, Gisela Theis und Pfarrer Robert Cachandt</i>
10:15	Ärzterschaft und Hospizbewegung Ein gesundheitspolitisches Tandem? <i>Dr. Michael Popovic, Hauptgeschäftsführer der Landesärztekammer Hessen, Frankfurt/M.</i>
12:15	Reiseseegen <i>Pfarrer Friedhelm Menzel</i>
12:30	Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Tagungsleitung

Pfarrer Robert Cachandt

Klinikseelsorger und Vorsitzender des Leitungsausschusses der »AG Hospiz in der EKHN«, Darmstadt; Evangelische Klinikseelsorge Gießen

Pfarrer Friedhelm Menzel

Referent für Altenhilfe und Hospizarbeit.
Diakonisches Werk in
Hessen und Nassau, Frankfurt a.M.

Ulrich O. Sievering,

Studienleiter, Evangelische Akademie Arnoldshain

Preis

Tagungsgebühr	65,00 €
Übernachtung und Bewirtung	104,00 €
Einzelzimmer- zuschlag	16,00 €

Ermäßigung

Ehrenamtliche, die bei einer der Hospizgruppen bei der »AG Hospiz in der EKHN« tätig sind, wird der Tagungspreis zu 75 % erstattet. Der Antrag ist an den Leitungsausschuss der »AG Hospiz in der EKHN« zu richten.

Anmeldung

Schriftliche Anmeldung erbeten:

- Postkarte
- Fax
- Internet

Teilnahmebestätigung

Die Teilnahme wird ca. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn bestätigt.

Regress

Geht Ihre Abmeldung später als 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, fallen 25% des Tagungspreises an. Bei Nichtteilnahme ohne fristgerechte Abmeldung ist der volle Tagungspreis zu entrichten.

Anreise

Ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV Fahrkartenautomatziel: 52 Schmitten) mit der S-Bahn (S 5) um 13:24 in Richtung Friedrichsdorf (Haltestelle Bad Homburg an 13:44).
Anschluß nach Arnoldshain mit dem Bus Linie 505 um 14:01 Richtung Grävenwiesbach (bis Haltestelle Arnoldshain Forsthaus, Ankunft 14:44 Uhr).

Abreise

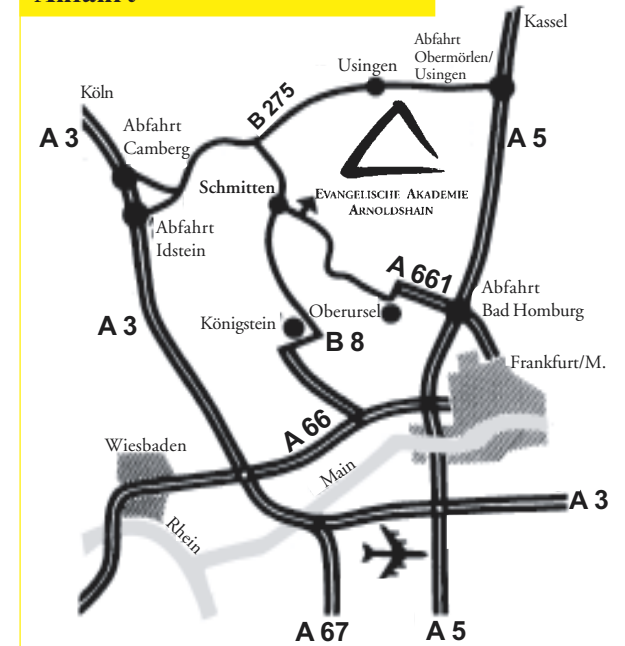
Mit dem Bus Linie 505 um 13:43 in Richtung Bad Homburg (Ankunft 14:23) Weiterfahrt mit der S-Bahn (S 5) um 14:45 nach Frankfurt/M. (Ankunft Hbf. 15:07).

(Fahrplanänderung vorbehalten)

Online-Anmeldung:

www.evangelische-akademie/anmeldung.html

Anfahrt



Tagungsort:

Evangelische Akademie Arnoldshain
Martin-Niemöller-Haus
61389 Schmitten

Tagungssekretariat:

Gertraud Werner
Fon: 06084 / 944-126
Fax: 06084 / 944-138
eMail: werner@evangelische-akademie.de
www.evangelische-akademie.de

Erreichbarkeit während der Veranstaltung:

Fon: 06084 / 944 - 0
Fax: 06084 / 944 - 194
eMail: m-n-h@t-online.de



EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN